

Pressemitteilung

09.07.2019

Streibl zu MVG-Warnstreik: Menschen müssen sich auf funktionierenden ÖPNV verlassen können

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Meldung „**Warnstreik der MVG legt Berufsverkehr lahm**“ übersenden wir Ihnen ein Statement von **Florian Streibl**, Vorsitzender der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion:

„Das Streikrecht ist ein wichtiges und hehres Recht für Arbeitnehmer, keine Frage. Die Forderungen der rund 1.300 MVG-Mitarbeiter sind im Grundsatz auch nachvollziehbar. **Nicht nachzuvollziehen ist allerdings, warum rund 1,5 Millionen Menschen an einem Werktag um ihr mit Fahrkarten erkaufte Recht betrogen werden, mit U-Bahn, Bus und Tram zur Arbeit zu pendeln, zum Arzt zu fahren oder ihre Kinder zur Schule zu bringen.** Die Menschen in und um München müssen sich auf einen funktionierenden ÖPNV verlassen können und dürfen nicht zur Durchsetzung monetärer Interessen in Geiselnhaft genommen werden. Hier ist das Streikrecht deutlich über Gebühr beansprucht worden. Erfreulich ist allerdings, dass viele Betroffene das Fahrrad als attraktive Alternative zu den öffentlichen Transportmitteln entdeckt haben.“

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion im Bayerischen Landtag
Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München
Tel. 089 / 4126 - 2941, dirk.oberjasper@fw-landtag.de

Sie erhalten diese Nachricht, da Sie mit florian.streibl@fw-landtag.de angemeldet sind, um Pressemitteilungen und Newsletter von der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion zu erhalten. Wenn Sie es bevorzugen, zukünftig keine E-Mails dieser Art von der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion zu erhalten, können Sie sich [jederzeit mit einem Klick abmelden](#).

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie in den Presseverteiler der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion aufgenommen wurden.

FREIE WÄHLER Landtagsfraktion München, Deutschland München 81627 Germany